

Pressemitteilung, 09. April 2024

Demenz verstehen und begleiten: Restplätze für Angehörige von demenzerkrankten Menschen

Angehörige tragen den Hauptanteil der Versorgung von Menschen mit Demenz. Sie übernehmen damit eine oftmals sehr herausfordernde und verantwortungsvolle Aufgabe. Damit eine gute und langfristige Begleitung von Angehörigen mit Demenz gelingen kann, müssen die eigenen Kräfte gut eingeteilt werden. Wie kann eine Begleitung würdevoll gelingen? Wie können die Erkrankten in ihrer Selbständigkeit unterstützt werden? Wie kann eine individuelle Förderung gestaltet werden? Darum geht es in einem Seminar, das die Fachstelle für pflegende Angehörige am 26. und 27. April 2024 anbietet. Das Seminar findet im Heinrich-Sinz-Pfarrheim (Heinrich-Sinz-Str. 6) in Ichenhausen jeweils von 9 bis 16 Uhr statt.

Das Wissen um die Demenzerkrankung verleiht Sicherheit im Zusammenleben und im Umgang mit den betroffenen Familienmitgliedern. Verschiedene Methoden und Vorgehensweisen, das Einbeziehen der eigenen Biographie des Erkrankten sowie die Bedeutung einer guten Tagesstruktur erleichtern die Begleitung und Versorgung in der eigenen Häuslichkeit.

Die Fachstelle für pflegende Angehörige bietet mit dem Seminar für Angehörige und Interessierte im Landkreis Günzburg wieder die Möglichkeit, sich umfassend mit den Thema Demenz auseinander zu setzen. Die Teilnehmer erfahren Wissenswertes über Demenz, erhalten Informationen zur Pflegeversicherung sowie finanzieller Unterstützung und werden über Entlastungsangebote und Begleitung in erschwerten Situationen informiert.



Die Teilnahme an dem Seminar ist kostenfrei, um eine Anmeldung wird gebeten. Diese ist ab sofort möglich unter der Telefonnummer 08221/95-224 (Regina Schütz) oder 08221/95-210 (Alexandra Führer) sowie per E-Mail an angehoerigenfachstelle@landkreis-guenzburg.de.

